

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

وَمِنْ آيَاتِهِ أَنْ خَلَقَ لَكُمْ مِنْ أَنْفُسِكُمْ أَزْوَاجًا
لِتَسْكُنُوا إِلَيْهَا وَجَعَلَ بَيْنَكُمْ مَوَدَّةً وَرَحْمَةً
إِنَّ فِي ذَلِكَ لَآيَاتٍ لِقَوْمٍ يَتَفَكَّرُونَ.
وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:
خَيْرُ النِّكَاحِ أَيْسَرُهُ.

LASST UNS BEI UNSEREN HOCHZEITEN DAS MAß UNSERES PROPHETEN EINHALTEN

Verehrte Muslime!

Unser Prophet (saw.) vermählte seine geliebte Tochter Fatima mit dem ehrwürdigen Ali, dem Sohn seines Onkels. Die Aussteuer Fatimas bestand lediglich aus einem Stück Samt, einem Wasserbeutel und einem Kissen. Sowie die Aussteuer der geehrten Fatima waren auch ihre Brautgabe und das Hochzeitsessen sehr bescheiden. Zeugen dieser bescheidenen Hochzeit sagten: „Wir haben noch nie eine schönere Hochzeit als die von Fatima gesehen.“¹

Geehrte Muslime!

Die Ehe ist ein Gebot Allahs und die *Sunnah* (Religionspraxis) des Gesandten Allahs. Sie ist ein kostbarer Anfang, der im irdischen Leben zum Glück und zur Fülle und im Jenseits zum Frieden und ins Paradies führt. Wie unser geliebter Prophet (saw.) sagte, ist die Ehe ein Mittel, um „die Hälfte der Religion zu schützen“.²

Trauungen und Hochzeiten, die die ersten Schritte der Ehe sind, sind Zeremonien, die unter Bezeugung und mit den guten Wünschen unserer Lieben stattfinden. Mit der Hochzeit wird bekannt gegeben, dass eine neue Familie gegründet wurde. Die Freude wird geteilt, die Hoffnung für die Zukunft wird gestärkt. Es wird zu Allah gebetet, dem Ehepaar Liebe und Barmherzigkeit zu gewähren und ihnen gesunde und gesegnete Nachkommen zu schenken.

Verehrte Muslime!

Unsere Religion rät dazu, sowohl unsere Hochzeitsvorbereitungen als auch unsere Trauungs- und Hochzeitszeremonien einfach zu halten. Sie empfiehlt, wie in jede Angelegenheit auch, unsere Hochzeiten einfach ohne Zurschaustellung zu gestalten. Tatsächlich sagt der Gesandte Allahs (saw.) in einem *Hadith* (Überlieferung): „Die gesegnetste Ehe ist die mit den wenigsten Schwierigkeiten und Belastungen.“³

Leider erleben heute viele junge Menschen, die heiraten wollen, Schwierigkeiten und halten sich sogar von der Ehe fern, weil die Hochzeitskosten das angemessene Maß überschreiten. Da die Hochzeitsausgaben das nötige Maß überschreiten, zahlen Familien noch lange Zeit nach der Hochzeit ihre Schulden ab. Diese Situation führt dazu, dass junge Paare die ersten Jahre ihrer Ehe mit finanziellen Schwierigkeiten und Unruhe verbringen. Obwohl doch die Maßgabe unseres Propheten eindeutig ist: „Erleichtert es; macht es nicht schwer! Verkündet frohe Botschaften; verbreitet kein Hass.“⁴

Verehrte Muslime!

Lasst uns, sowie wir es bei allen unseren Angelegenheiten auch machen, bei unseren Hochzeiten gemäß dem Wohlgefallen Allahs und der *Sunnah* des Gesandten Allahs handeln. Machen wir unsere Ehen einfacher. Versuchen wir, unsere Hochzeiten so zu gestalten, dass sie nicht in Verschwendung und in Zurschaustellung enden. Lasst uns im Rahmen der vom Islam gezeichneten Richtlinien handeln; lasst uns gemäßigt und ausgeglichen sein und die Gebote des *Halal* (erlaubt/rein) und des *Haram* (verboten/unrein) einhalten.

Lasst uns unsere Hochzeiten zu einer Gelegenheit machen, um unserem Schöpfer zu danken, Der im Koran verkündet, dass „Er uns Gattinnen aus uns selbst erschaffen hat, damit wir bei ihnen Frieden finden, und Er zwischen uns die Liebe und die Barmherzigkeit gesetzt hat.“⁵

¹ Ibn Mâce, Nikâh, 24.

² Beyhaki, Şuabü'l-İman IV, 382.

³ Ibn Hanbel, VI, 83.

⁴ Buhârî, İlim, 11.

⁵ Rûm, 30/21.